



Modulhandbuch  
für das Studienfach Musik  
im Studiengang Musik mit Lehramtsoption Gymnasien und  
Gesamtschulen mit dem Schwerpunkt Musikpädagogik, M.Ed.  
zur Fachprüfungsordnung vom 25.07.2018

## Inhaltsverzeichnis

MA LA GyGe MP 1	Künstlerisches Aufbaumodul	Seite 4
MA LA GyGe MP 2	Musiktheorie und Musikunterricht	Seite 6
MA LA GyGe MP 3	Musikalische Bildung aus der Perspektive der Musikpädagogik	Seite 7
MA LA GyGe MP 4	Künstlerisches Zentralmodul 1	Seite 8
MA LA GyGe MP 5	Künstlerisches Zentralmodul 2	Seite 9
MA LA GyGe MP 6	Musiktheorie	Seite 10
MA LA GyGe MP 7	Optionalbereich	Seite 11
MA LA GyGe MP 8	Praxissemester: Schule und Unterricht forschend verstehen	Seite 12
MA LA GyGe MP 9	Künstlerisches Vertiefungsmodul	Seite 14
MA LA GyGe MP 10	Musikalische Bildung aus der Perspektive der Musikwissenschaft	Seite 16
MA LA GyGe MP 11	Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln	Seite 17

### **Ansprechperson für Studiengang:**

Prof. Dr. Adrian Niegot  
Musikdidaktik | Musikpädagogik  
Folkwang Universität der Künste  
Klemensborn 39  
D-45239 Essen  
Fon: +49 (0)201\_4903-195  
[adrian.niegot@folkwang-uni.de](mailto:adrian.niegot@folkwang-uni.de)  
[www.folkwang-uni.de](http://www.folkwang-uni.de)

### Abkürzungsverzeichnis:

ALLGEMEIN	MODULTYPEN	VERANSTALTUNGSARTEN	PRÜFUNGSFORMEN
Cr = ECTS-Credits	A = Aufbaumodul	E = Einzelunterricht	HA = Hausarbeit
PO = Prüfungs- ordnung	B = Basismodul	GR = Gruppenunterricht	K = Klausur
S = Selbststudium	P = Pflichtmodul	H = Hospitation	LN = Leistungsnachweis
SVP = Studien- verlaufsplan	W = Wahlmodul (optional)	PR = Projekt	M = mündliche Prüfung
SWS = Semester- wochenstunden	WP = Wahlpflichtmodul	SE = Seminar	PRO = Probe
WL = Workload	Z = Zusatzmodul	Ü = Übung	PK = Präsentation im Kolloquium
	SEMESTER	PRÜFUNGSARTEN	PP = Praktische Prüfung
	SoSe = Sommersemester	b = benotet	PRA = Präsentation
	WiSe = Wintersemester	u = unbenotet	R = Referat

### Mini-Glossar:

<b>GR(x)</b>	Gruppenunterricht mit der Gruppengröße x
<b>Kontaktzeit</b>	Gesamtdauer des Unterrichts während des gesamten Moduls in Zeitstunden
<b>SWS</b>	Semesterwochenstunde (1 SWS = 60 Minuten Unterricht pro Semesterwoche), d.h. 1 SWS entspricht 15h Kontaktzeit je Semester des Moduls
<b>Selbststudium</b>	Arbeitsaufwand für das Modul / Teilmodul in Stunden, die neben der Kontaktzeit von den Studierenden aufgewendet werden müssen, um das Modul erfolgreich abschließen zu können
<b>Teilmodule</b>	Lehrveranstaltungen im Modul
<b>WL</b>	Workload = Gesamtarbeitsaufwand für das Modul / Teilmodul in Stunden; der Workload ergibt sich aus der Summe von Kontaktzeit und Selbststudium

Modul-Nr.	Modulname							
MA LA GyGe MP 1	Künstlerisches Aufbaumodul							
Semester					Turnus			
1. Semester					jährlich (Start im WiSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf- art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	1 Sem.	WP	120	60 h ~ 4 SWS	60	u	4	
MA LA GyGe MP 1.1 Wahlpflicht 1.1	1 Sem.		30	15 h ~ 1 SWS	15	u	1	GR(8)
MA LA GyGe MP 1.2 Bandarbeit 1	1 Sem.		60	30 h ~ 2 SWS	30	u	2	GR(8)
MA LA GyGe MP 1.3 Wahlpflicht 2	1 Sem.		30	15 h ~ 1 SWS	15	u	1	GR(6)
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	keine							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
MA LA GyGe MP 1.1	<p>Die Studierenden verfügen über Kompetenzen in den Bereichen Wahrnehmungsschulung und -differenzierung, Körperbewusstsein und Ausdrucksschulung.</p> <p>Lehrinhalte: Zur Wahl stehen die Bereiche „Musik und Bewegung/Performance“ und „Bühnenarbeit“.</p> <p><u>Musik und Bewegung/Performance:</u> Ausbildung des Rhythmusgefühls über rhythmisch-musikalische Koordination in der Bewegung, Tanz, Sprache, Singen, Perkussions- und anderen Instrumenten, Vermittlung eines mehrkanaligen Lernens, Kreation und Erarbeitung verschiedener Improvisationen und Gestaltungen in folgenden Ausdrucksebenen: Musik – Sprache – Singen – Bewegung – Tanz; Kreation und Inszenierung verschiedener Formen künstlerischer Performance in Bewegung/Sprache und Musik</p> <p><u>Bühnenarbeit:</u> Inszenierung, Szenische Interpretation, Aufführung</p>							
MA LA GyGe MP 1.2	<p>Die Studierenden haben grundlegende Kenntnisse im Umgang mit dem Instrumentarium der Popularmusik erworben und sind in der Lage, eine Band anzuleiten.</p> <p>Lehrinhalte: Grundlegende Übungen im Spiel der entsprechenden Instrumente; Arrangieren und Spielen ausgewählter Literatur der Popularmusik; eigenständige Einstudierung und Anleitung einer Band</p>							
MA LA GyGe MP 1.3	<p>Die Studierenden besitzen Kenntnisse im Bereich Instrumentenkunde bzw. verfügen über Kompetenzen in den Bereichen Interaktion und Gruppenanleitung.</p> <p>Lehrinhalte: Zur Wahl stehen die Bereiche „Gruppenimprovisation“ und „Instrumentenkunde“.</p> <p><u>Gruppenimprovisation:</u> Improvisation in der Gruppe, Anleitung von Gruppenimprovisationen;</p> <p><u>Instrumentenkunde:</u> Die Studierenden lernen praxisnah die Bauweise, Funktion, Stimmung, Spielweise und den historischen Gebrauch verschiedener Instrumente kennen und führen praktische Übungen aus.</p>							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	-							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	Aktive Teilnahme an den oben aufgeführten Teilmodulen; zudem unbenotete künstlerische Präsentationen in den Teilmodulen 1.1 und 1.2 und unbenotete künstlerische Präsentation bzw. unbenoteter Leistungsnachweis im Teilmodul 1.3							

<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	
Gesamt:	-
<b>Zusammensetzung der Modulnote &amp; Gewichtung für die Fachnote</b>	
Gesamt:	Das Modul ist unbenotet.

Modul-Nr.	Modulname							
MA LA GyGe MP 2	Musiktheorie und Musikunterricht							
Semester					Turnus			
1. Semester					jährlich (Start im WiSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf- art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	1 Sem.	P	120	60 h ~ 4 SWS	60	b	4	
MA LA GyGe MP 2.1 Didaktik der Musiktheorie	1 Sem.		60	30 h ~ 2 SWS	30	b/u	2	GR(6)
MA LA GyGe MP 2.2 Wahlpflicht 3	1 Sem.		60	30 h ~ 2 SWS	30	b/u	2	GR(6)
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:		keine						
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
MA LA GyGe MP 2.1		Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, musiktheoretische Inhalte zu erfassen und sie angemessen zu unterrichten. Lehrinhalte: Unterrichten musiktheoretischer Inhalte, Stellen und Reflektieren von Gestaltungsaufgaben, Einbeziehen von Komponieren, Improvisieren und anderen Weisen musikalischer Praxis in den Musikunterricht.						
MA LA GyGe MP 2.2		Die Studierenden besitzen weiterführende genrespezifische, satztechnische und analytische Fähigkeiten. Lehrinhalte: Zur Wahl stehen die Bereiche „Komponieren für die berufliche Praxis“, „Tonsatz“, „Instrumentation“, „Analyse“. <u>Komponieren für die berufliche Praxis:</u> Arrangieren, Instrumentieren, Komponieren, Produzieren. Z. B.: Arrangieren mit dem Computer, Arrangement für Combo/Big Band, klassische Instrumentation, Vokalsatz, Songwriting, Filmvertonung, Schreiben von Arrangements für das Gymnasium, Präsentation der Werke; <u>Tonsatz:</u> Vertiefung in den Bereichen Harmonik, Satztechniken, Kategorien der musikalischen Analyse, Höranalyse; <u>Instrumentation:</u> Verfertigen historisch-stilistisch gebundener Instrumentationen, Instrumentieren und Arrangieren für den Musikunterricht; <u>Analyse:</u> Kenntnis und Anwendung verschiedener Analysemethoden; vertiefende Beschäftigung mit ausgewählter Musik des 14. bis 21. Jahrhunderts.						
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:		-						
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:		Aktive Teilnahme an den oben aufgeführten Teilmodulen						
Prüfungsformen und -dauer								
Gesamt:		Referat (30 Min.) oder Schriftliche Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Lehrprobe (30 Min.) zu den Kompetenzen des Moduls						
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Fachnote								
Gesamt:		Die Modulnote ist die Note der oben genannten Prüfungsleistung. Gewichtung der Modulnote für die Fachnote: 4/34						

Modul-Nr.		Modulname						
MA LA GyGe MP 3		Musikalische Bildung aus der Perspektive der Musikpädagogik						
Semester				Turnus				
1.-2. Semester				jährlich (Start im WiSe)				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf- art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	P	180	60 h ~ 2 SWS	120	b	6	
MA LA GyGe MP 3.1 Didaktische Gegenstandsanalyse	1 Sem.		60	30 h ~ 2 SWS	30	u	2	SE(30)
MA LA GyGe MP 3.2 Ausgewählte Themen der Musikpädagogik	1 Sem.		60	30 h ~ 2 SWS	30	u	2	SE(30)
MA LA GyGe MP 3.3 Schriftliche Arbeit zur „Didaktischen Gegenstandsanalyse“	1 Sem.		60	0 h ~ 0 SWS	60	b	2	häusliche Arbeit
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:		keine						
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
MA LA GyGe MP 3.1		Die Studierenden sind in der Lage, die Inhalte des Seminars unter unterrichtspraktischen Gesichtspunkten lerngruppenspezifisch zu durchdenken und didaktisch sowie methodisch aufzubereiten, auch unter besonderer Berücksichtigung von Inklusion im Musikunterricht. Lehrinhalte: Notwendigkeit, Möglichkeiten und Grenzen von Unterrichtsplanung; Besonderheiten der didaktischen Analyse (Wolfgang Klafki) musikunterrichtlicher Gegenstände musikalische und musikbezogene Phänomene); fachwissenschaftliche und fachdidaktische Fragestellungen zum Themenbereich als Vorbereitung des Praxissemesters.						
MA LA GyGe MP 3.2		Die Studierenden sind im Stande, ihr eigenes wissenschaftliches und didaktisches Profil selbstständig und mit Blick auf ihre angestrebte Berufspraxis unterrichtsbezogen weiterzuentwickeln, auch mit Blick auf Inklusion im Musikunterricht. Lehrinhalte: Unterschiedliche musikpädagogische Positionen zum jeweils ausgewählten musikpädagogischen Thema; unterrichtspraktische Konsequenzen dieser Positionen						
MA LA GyGe MP 3.3		Die Studierenden zeigen die im Seminar „Didaktische Gegenstandsanalyse“ erworbenen Kompetenzen im Rahmen einer schriftlichen Arbeit. Lehrinhalte: Durchführung der „Didaktischen Gegenstandsanalyse“ anhand eines ausgewählten musikunterrichtlichen Gegenstandes im Rahmen einer schriftlichen Arbeit im Umfang von 10 bis 15 Seiten. (Mit der Seitenangabe sind Standardseiten mit ca. 1800 Zeichen gemeint. Die Arbeit muss also 18000 bis 25000 Zeichen einschließlich Leerzeichen umfassen.)						
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:		-						
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:		Impulsreferat zu einem Themenaspekt des Teilmoduls 3.1; Protokoll einer Seminarsitzung im Rahmen des Teilmoduls 3.2						
Prüfungsformen und -dauer								
Gesamt:		s. Lehrinhalte Teilmodul MA LA GyGe MP 3.3						
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Fachnote								
Gesamt:		Die Modulnote ist die Note der oben genannten Prüfungsleistung. Gewichtung der Modulnote für die Fachnote: 6/34						

Modul-Nr.	Modulname							
MA LA GyGe MP 4	Künstlerisches Zentralmodul 1							
Semester					Turnus			
1. Semester					jährlich (Start im WiSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf- art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	1 Sem.	P	240	45 h ~ 3 SWS	195	u	8	
MA LA GyGe MP 4.1 Zentrales Künstlerisches Fach/Instrumentales Hauptfach bzw. Gesang	1 Sem.		180	15 h ~ 1 SWS	165	u	6	E
MA LA GyGe MP 4.2 Kammermusik 1	1 Sem.		30	15 h ~ 1 SWS	15	u	1	GR
MA LA GyGe MP 4.3 Korrepitition	1 Sem.		30	15 h ~ 1 SWS	15	u	1	E
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	keine							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
MA LA GyGe MP 4.1	Die Studierenden können auf der Basis der Module des Zentralen Künstlerischen Fachs aus dem Bachelorstudiengang Werke grundlegend selbstständig erarbeiten und erlangen Sicherheit im öffentlichen Vortrag. Lehrinhalte: Vorbereitung auf die öffentliche Präsentation, Vertiefung der instrumentalen Fähigkeiten							
MA LA GyGe MP 4.2	Die Studierenden erlangen die Fähigkeit des Musizierens in der Gruppe unter Berücksichtigung klanglicher, musikalischer, technischer und sozialer Aspekte. Lehrinhalte: kammermusikalische Werke bzw. Werke für Chor oder Orchester in Hochschulprojekten							
MA LA GyGe MP 4.3	Die Studierenden erlernen das Zusammenspiel mit Klavierpartner. Dabei werden sie künstlerisch und technisch in der Erarbeitung eines Repertoires aus dem Hauptfachunterricht unterstützt. Lehrinhalte: Literatur mit Klavierbegleitung							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	-							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	Aktive Teilnahme an den oben genannten Teilmodulen; jeweils unbenotetes Vorspiel in 4.1 und 4.2							
Prüfungsformen und -dauer								
Gesamt:	-							
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Fachnote								
Gesamt:	Das Modul ist unbenotet.							
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs								
Hinweis zu Teilmodul 4.3: Sofern das Fach Korrepitition für das gewählte Zentrale Künstlerische Fach nicht sinnvoll erscheint (z.B. im Fall der Wahl von Schlagzeug als Zentralem Künstlerischem Fach), kann der Credit für das Teilmodul 4.3 in einer anderen künstlerischen Lehrveranstaltung wie bspw. einem weiteren Kammermusikurs erworben werden.								

Modul-Nr.		Modulname						
MA LA GyGe MP 5		Künstlerisches Zentralmodul 2						
Semester				Turnus				
3. Semester				jährlich (Start im WiSe)				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf- art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	1 Sem.	P	240	30 h ~ 2 SWS	210	b	8	
MA LA GyGe MP 5.1 Zentrales Künstlerisches Fach/Instrumentales Hauptfach bzw. Gesang	1 Sem.		210	15 h ~ 1 SWS	195	b	7	E
MA LA GyGe MP 5.2 Kammermusik 2	1 Sem.		30	15 h ~ 1 SWS	15	u	1	GR
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:		Abschluss des Moduls MA LA GyGe MP 4						
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
MA LA GyGe MP 5.1		In Weiterführung des Künstlerischen Zentralmoduls 1 können die Studierenden Werke selbstständig erarbeiten und selbstständig zu einer künstlerischen Aussage kommen. Sie erlangen weitere Sicherheit im öffentlichen Vortrag. Lehrinhalte: Vorbereitung auf die öffentliche Präsentation; Vertiefung der instrumentalen Fähigkeiten; Vorbereitung der künstlerischen Abschlussprüfung						
MA LA GyGe MP 5.2		Die Studierenden vertiefen und differenzieren die Fähigkeit des Musizierens in der Gruppe unter Berücksichtigung klanglicher, musikalischer, technischer und sozialer Aspekte. Lehrinhalte: kammermusikalische Werke bzw. Werke für Chor oder Orchester in Hochschulprojekten						
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:		-						
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:		Aktive Teilnahme an den oben genannten Teilmodulen						
Prüfungsformen und -dauer								
Gesamt:		Künstlerische Abschlussprüfung: 60 Minuten (45 Minuten vorbereitetes Programm, Klausurstück, Blattspielstück)						
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Fachnote								
Gesamt:		Die Modulnote ist die Note der oben genannten Prüfungsleistung. Gewichtung der Modulnote für die Fachnote: 8/34						

Modul-Nr.	Modulname							
MA LA GyGe MP 6	Musiktheorie							
Semester					Turnus			
1. Semester					jährlich (Start im WiSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf- art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	1 Sem.	P	120	30 h ~ 2 SWS	90	b	4	
MA LA GyGe MP 6.1 Analyse	1 Sem.		60	30 h ~ 2 SWS	30	u	2	SE
MA LA GyGe MP 6.2 Schriftliche Arbeit zu „Analyse“	1 Sem.		60	0 h ~ 0 SWS	60	b	2	häusliche Arbeit
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	keine							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt:	Die Studierenden erlangen die Fähigkeit, musikalische Zusammenhänge lesend und hörend zu erfassen, zu reflektieren und Analyseergebnisse schriftlich darzulegen.							
MA LA GyGe MP 6.1	Lehrinhalte: Kenntnis und Anwendung verschiedener Analysemethoden, vertiefende Beschäftigung mit Musik des 14. bis 21. Jhdt.							
MA LA GyGe MP 6.2	Lehrinhalte: Durchführung einer musikalischen Analyse anhand eines ausgewählten Werkes oder mehrerer ausgewählter Werke im Rahmen einer Arbeit im Umfang von 10 bis 15 Seiten							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	Musikpädagogik B.A.							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	-							
Prüfungsformen und -dauer								
Gesamt:	s.o. Lehrinhalte Teilmodul MA LA GyGe MP 6.2							
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Fachnote								
Gesamt:	Die Modulnote ist die Note der oben genannten Prüfungsleistung. Gewichtung der Modulnote für die Fachnote: 4/34							

Modul-Nr.	Modulname							
MA LA GyGe MP 7	Optionalbereich							
Semester				Turnus				
1. und 3. Semester				halbjährlich				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf- art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	2 Sem.	WP	180			u	6	
siehe Vorlesungsverzeichnis der Optionalen Studien								
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt: siehe Vorlesungsverzeichnis der Optionalen Studien								
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
Gesamt: siehe Vorlesungsverzeichnis der Optionalen Studien								
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt: siehe Vorlesungsverzeichnis der Optionalen Studien								
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt: siehe Vorlesungsverzeichnis der Optionalen Studien								
Prüfungsformen und -dauer								
Gesamt: siehe Vorlesungsverzeichnis der Optionalen Studien								
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Fachnote								
Gesamt: Das Modul ist unbenotet.								

Modul-Nr.	Modulname							
MA LA GyGe MP 8	Praxissemester: Schule und Unterricht forschend verstehen							
Semester					Turnus			
2. Semester					jährlich (Start im SoSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf- art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	1 Sem.	P	360			b	12	
MA LA GyGe MP 8.1 Begleitung und Studien- projekt Studienfach 1	1 Sem.		150			b	5	
MA LA GyGe MP 8.2 Begleitung und Studien- projekt Studienfach 2	1 Sem.		150			b	5	
MA LA GyGe MP 8.3 Begleitung Studienfach 3 ohne Studienprojekt	1 Sem.		60			u	2	
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	-							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
im Studienfach Musik	<p>Die Studierenden können die in den Modulen I, II, III, IV.1 und V sowie die im Bachelor erworbenen Kompetenzen unter Berücksichtigung alters- und lerngruppenspezifischer Parameter zur Anwendung bringen, also entsprechenden Musikunterricht planen. Sie können die Unterrichtsplanungen zielorientiert und flexibel umsetzen und die entsprechende Unterrichtsdurchführung unter musikdidaktischen sowie lern-, wahrnehmungs- und entwicklungspsychologischen Kriterien reflektieren. Sie haben die Fähigkeit, ihre bisher erworbenen wissenschaftlichen und didaktischen Kompetenzen für musikunterrichtliche Praxis unter Berücksichtigung rechtlicher Vorgaben zu nutzen und die beobachtete Differenz von Planung und Durchführung für weiteres Unterrichten wissenschaftlich angemessen und lerngruppenspezifisch auszuwerten, auch mit Blick auf inklusive Fragestellungen.</p> <p>Lehrinhalte: Planung, Durchführung und Reflexion von selbstständig zu erteilendem Musikunterricht nach Möglichkeit auf den drei Schulstufen (Erprobungs-, Mittel- und Oberstufe); Durchführung eines musikdidaktischen Studien-, Unterrichts- bzw. Forschungsprojekts</p>							
im Studienfach Musikpädagogik	<p>Die Studierenden erhalten einen fundierten Einblick in die Herausforderungen musikpädagogischen Handelns im gewählten Schwerpunkt. Sie erarbeiten und erproben mögliche Lösungsansätze für typische Probleme und bewerten diese im Hinblick auf die Berufspraxis. Auf der Basis einer detaillierten Bedingungsanalyse können die Studierenden Unterrichtsentwürfe schriftlich sinnvoll formulieren und danach unterrichten. Durch die gegenseitige Teilnahme an Unterrichtsversuchen erlangen die Studierenden grundlegende Fähigkeiten in der kollegialen Supervision.</p> <p>Lehrinhalte: Umsetzung der Inhalte aus der allgemeinen Didaktik und Musikpädagogik in die unterrichtliche Praxis, eigene Durchführung zuvor konzipierten Unterrichts, Hospitationen und Lehrversuche in unterschiedlichen musikpädagogischen Disziplinen und Kontexten, angeleitete Reflexion von Unterricht</p>							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	-							

Voraussetzungen für die Cr-Vergabe	
Gesamt:	Führen des Portfolios „Praxisphasen“, Teilnahme am Bilanz- und Perspektivgespräch
Prüfungsformen und -dauer	
Gesamt:	Die Modulprüfung besteht aus 2 Teilprüfungen:

im Studienfach Musik	Mündliche Prüfung (30 Min.), in der die oben genannten, in der Begleitveranstaltung entwickelten Kompetenzen am Beispiel des durchgeführten Projekts angewendet werden
im Studienfach Musikpädagogik	Mündliche Prüfung (30 Min.) oder schriftliche Hausarbeit
<b>Zusammensetzung der Modulnote &amp; Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs</b>	
Gesamt:	Die Zusammensetzung der Modulnote und die Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs können der aktuellen Gemeinsamen Prüfungsordnung der Universität Duisburg-Essen entnommen werden.

Modul-Nr.	Modulname							
MA LA GyGe MP 9	Künstlerisches Vertiefungsmodul							
Semester					Turnus			
3. Semester					jährlich (Start im WiSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf- art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	1 Sem.	WP	180	90 h ~ 6 SWS	90	b	6	
MA LA GyGe MP 9.1 Wahlpflicht 1.2	1 Sem.		60	30 h ~ 2 SWS	30	b	2	GR(6)
MA LA GyGe MP 9.2 Bandarbeit	1 Sem.		60	30 h ~ 2 SWS	30	b/u	2	GR(8)
MA LA GyGe MP 9.3 Sprechen	1 Sem.		30	15 h ~ 1 SWS	15	b	1	GR(6)
MA LA GyGe MP 9.4 Rhythmisches Training	1 Sem.		30	15 h ~ 1 SWS	15	b/u	1	GR(6)
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:	keine							
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
MA LA GyGe MP 9.1	<p>Die Studierenden haben ihre Kompetenzen in den Bereichen Wahrnehmungsschulung und -differenzierung, Körperbewusstsein und Ausdrucksschulung vertieft und ausdifferenziert.</p> <p>Lehrinhalte: Zur Wahl stehen die Bereiche „Musik und Bewegung/Performance“ und „Bühnenarbeit“.</p> <p><u>Musik und Bewegung/Performance:</u> Ausbildung des Rhythmusgefühls über rhythmisch-musikalische Koordination in der Bewegung, Tanz, Sprache, Singen, Perkussions- und anderen Instrumenten, Vermittlung eines mehrkanaligen Lernens, Kreation und Erarbeitung verschiedener Improvisationen und Gestaltungen in folgenden Ausdrucksebenen: Musik – Sprache – Singen – Bewegung – Tanz; Kreation und Inszenierung verschiedener Formen künstlerischer Performance in Bewegung/Sprache und Musik</p> <p><u>Bühnenarbeit:</u> Inszenierung, Szenische Interpretation, Aufführung</p>							
MA LA GyGe MP 9.2	<p>Die Studierenden sind zu einem vertieften Umgang mit dem Instrumentarium der Populärmusik und zum eigenständigen Anleiten einer Band in der Lage.</p> <p>Lehrinhalte: Aufbauende Übungen im Instrumentalspiel; Arrangieren und Spielen ausgewählter Literatur der Populärmusik; Einstudierung eigener Arrangements und Anleitung einer Band</p>							
MA LA GyGe MP 9.3	<p>Die Studierenden besitzen eine Vorstellung über die korrekte Lautung der deutschen Sprache. Sie können diese anwenden und erklären und Lyrik und Prosa vor Publikum präsentieren.</p> <p>Lehrinhalte: Auseinandersetzung mit mentaler und körperlicher Disposition, Beschäftigung mit der korrekten Lautung der deutschen Hochsprache, Gestaltung der deutschen Sprache in unterschiedlichen (auch literarischen) Kontexten</p>							
MA LA GyGe MP 9.4	<p>Auf der Basis der im Künstlerischen Kernmodul 1 aus dem Bachelor erworbenen Kompetenzen verfügen die Studierenden über ein erweitertes Repertoire an Rhythmusübungen und können Warm-Ups anleiten und durchführen. Sie verfügen über eine gesunde und entspannte Körpersprache.</p> <p>Lehrinhalte: Aufbauend auf dem Künstlerischen Kernmodul 1 aus dem Bachelor Erarbeiten von Rhythmusübungen und Warm-Ups, Weiterentwicklung einer gesunden und entspannten Körpersprache</p>							
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:	-							
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:	Aktive Teilnahme an den oben aufgeführten Teilmodulen							

<b>Prüfungsformen und -dauer</b>	
Gesamt:	Die Modulprüfung zu den Kompetenzen des Moduls besteht aus 3 Teilprüfungen:
MA LA GyGe MP 9.1	Praktische Prüfung: Präsentation eines Bühnenprojekts, das aus musikalischen und darstellerischen Komponenten besteht (10-20 Min.)
MA LA GyGe MP 9.2 + 9.4	Vorspiel oder Präsentation (10 Min.)
MA LA GyGe MP 9.3	Praktische Prüfung: Vorsprechen zweier gattungsmäßig unterschiedlicher Texte (10 Min.)
<b>Zusammensetzung der Modulnote &amp; Gewichtung für die Fachnote</b>	
Gesamt:	Die Modulnote ist das gewichtete Mittel gebildet aus den Teilprüfungsnoten multipliziert mit der Summe der Credits der ihnen jeweils zugeordneten Teilmodule dividiert durch die Gesamtzahl der benoteten Credits des Moduls. Gewichtung der Modulnote für die Fachnote: 6/34

Modul-Nr.		Modulname						
MA LA GyGe MP 10		Musikalische Bildung aus der Perspektive der Musikwissenschaft						
Semester					Turnus			
3. Semester					jährlich (Start im WiSe)			
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf- art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	1 Sem.	P	180	90 h ~ 6 SWS	90	b	6	
MA LA GyGe MP 10.1 Systematische Musikwissenschaft	1 Sem.		60	30 h ~ 2 SWS	30	b/u	2	SE(30)
MA LA GyGe MP 10.2 Musikethnologie	1 Sem.		60	30 h ~ 2 SWS	30	b/u	2	SE(30)
MA LA GyGe MP 10.3 Historische Musikwissenschaft	1 Sem.		60	30 h ~ 2 SWS	30	b/u	2	SE(30)
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:		keine						
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
MA LA GyGe MP 10.1		Die Studierenden besitzen Kenntnisse zu einer ausgewählten Problemstellung der systematischen Musikwissenschaft, können spezifische Methoden erproben und sind zur kritischen Reflexion des Forschungsgegenstands in der Lage. Lehrinhalte: Beherrschung von Kenntnissen in den Teildisziplinen der Systematischen Musikwissenschaft, Auseinandersetzung mit fachspezifischen Inhalten und Methoden						
MA LA GyGe MP 10.2		Durch die Auseinandersetzung mit musikethnologischen Fragestellungen haben die Studierenden einen Einblick in Forschungsfelder im Bereich nicht-europäischer (Kunst-)Musik gewonnen. Sie haben spezifische Methoden der Musikethnologie erlernt und sind im Stande, entsprechende Gegenstände fachwissenschaftlich einzuordnen. Lehrinhalte: Behandlung musikethnologisch relevanter Musikkulturen, Darstellung fachspezifischer Forschungsmethoden und ihrer Ergebnisse, Entwicklung und kritische Reflexion musikethnologischer Fragestellungen						
MA LA GyGe MP 10.3		Die Studierenden besitzen Kenntnisse zu einer ausgewählten Problemstellung der musikgeschichtlichen Forschung, können spezifische Methoden erproben und sind zur kritischen Reflexion des Forschungsgegenstands in der Lage. Lehrinhalte: Exemplarische Erarbeitung spezifischer Forschungsinhalte und Methoden der Musikgeschichte, kritischer Diskurs über Methoden und Inhalte						
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:		-						
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:		Jeweils Impulsreferat zu einer Sitzung oder einem Themenaspekt der Teilmodule 10.1, 10.2 und 10.3						
Prüfungsformen und -dauer								
Gesamt:		Schriftliche Hausarbeit (8-10 Seiten) zu den Kompetenzen des Moduls						
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Fachnote								
Gesamt:		Die Modulnote ist die Note der oben genannten Prüfungsleistung. Gewichtung der Modulnote für die Fachnote: 6/34						

Modul-Nr.		Modulname						
MA LA GyGe MP 11		Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln						
Semester				Turnus				
4. Semester				jährlich (Start im SoSe)				
	Dauer	Modul- typ	WL (h)	Kontaktzeit ~ SWS	S (h)	Prüf- art	Cr	Veranstal- tungsart
<b>Gesamt:</b>	1 Sem.	P	270			u	9	
MA LA GyGe MP 11.1 Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln aus der Perspektive von Musik als Unterrichtsfach	1 Sem.		90	30 h ~ 2 SWS	60	u	3	SE(20)
MA LA GyGe MP 11.2 Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln aus der Perspektive des Schwerpunkts Musikpädagogik	1 Sem.		90	30 h ~ 2 SWS	60	u	3	SE
MA LA GyGe MP 11.3 Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln aus der Perspektive der Bildungswissenschaften	1 Sem.					u	3	
Teilnahmevoraussetzungen								
Gesamt:		In der Regel erfolgreicher Abschluss der Module MA LA GyGe MP 2, 3, 8 und 10						
Kompetenzorientierte Lernziele (inkl. Lehrinhalte)								
MA LA GyGe MP 11.1		Die Studierenden sind in der Lage, ihre Studien im Rahmen der Erstellung ihrer Masterarbeit unter den Gesichtspunkten der Standards wissenschaftlicher Arbeit zu reflektieren und zu kommentieren. Sie greifen Anregungen aus dem Begleitmodul auf und integrieren sie in ihre Arbeit. Lehrinhalte: Standards wissenschaftlicher Arbeit; Umsetzung dieser Standards im Rahmen des Abfassens der eigenen schriftlichen Hausarbeit (Masterarbeit)						
MA LA GyGe MP 11.2		Die Studierenden sind in der Lage, ihre Studien im Rahmen der Erstellung ihrer Masterarbeit unter den Gesichtspunkten der Standards wissenschaftlicher Arbeit zu reflektieren und zu kommentieren. Sie greifen Anregungen aus dem Begleitmodul auf und integrieren sie in ihre Arbeit. Lerninhalte: Standards wissenschaftlicher Arbeit; Umsetzung dieser Standards im Rahmen des Abfassens der eigenen schriftlichen Hausarbeit (Masterarbeit)						
MA LA GyGe MP 11.3		siehe das entsprechende Modulhandbuch						
Anrechenbarkeit für weitere Studiengänge								
Gesamt:		-						
Voraussetzungen für die Cr-Vergabe								
Gesamt:		Aktive Teilnahme an den oben aufgeführten Teilmodulen						
Prüfungsformen und -dauer								
Gesamt:		keine Prüfungsleistungen						
Zusammensetzung der Modulnote & Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs								
Gesamt:		Die Zusammensetzung der Modulnote und die Gewichtung für die Gesamtnote des Studiengangs können der aktuellen Gemeinsamen Prüfungsordnung der Universität Duisburg-Essen entnommen werden.						